



Indien

Unterrichtspraktikum

Für das Interesse an unserem Indien-Programm danken wir. Hier haben wir die wichtigsten Informationen über den medizinischen Freiwilligendienst zusammengestellt. In den VIA – Programmen ist es üblich, auf die förmliche Anrede zu verzichten. Wir möchten deshalb schon jetzt das "Du" anbieten und hoffen, es ist in deinem Sinne. Eine Kurzinformation über den Verein findest du am Ende.

Unsere Partnerorganisation in Indien heißt „Antyodaya Chetana Mandal“ (ACM). Sie wurde 1982 im Bundesstaat Orissa, Ostindien durch „Gandhianer“ gegründet. Der ACM liegt auf dem Land ca. 200 km von Kolkata bzw. 60 km von Balasore entfernt. Der ACM ist eine Entwicklungsorganisation, die sich nach gandhianischen Prinzipien des „autarken Dorfes“ insbesondere für die Tribals (Ureinwohner) einsetzt. Der ACM führt Bildungs- und Gesundheitsprogramme durch. Die Organisation fördert außerdem die wirtschaftliche und insbesondere die landwirtschaftliche Entwicklung der umliegenden Dörfer. Die Arbeit ist nicht profitorientiert und nicht politisch motiviert. Die Finanzierung des Ashrams erfolgt im Wesentlichen durch Spenden und Zuschüsse.

Das Praktikum

wird im ACM absolviert. Es besteht aus Hospitation und eigenem Unterrichten. Du wirst von den FachlehrerInnen angeleitet. Sie erläutern dir den Lernzielrahmen. Den Unterricht wirst du selbstständig gestalten. Das Praktikum ist für vier bis acht Wochen geplant. Den Termin kannst du in Absprache mit der Partnerorganisation frei wählen. Unterrichtsprache ist Englisch.

Schule in Orissa (ACM)

Die Schule wird von unserer Partnerorganisation ACM als Teil des ländlichen Entwicklungsprojektes unterhalten. Sie bietet Allgemeinbildung in den Jahrgangsstufen sechs und sieben an (nicht mit dem deutschen Schulsystem vergleichbar). In jeder Klasse sind ca. 40 SchülerInnen zwischen 9 und 11 Jahren. Fast alle SchülerInnen wohnen im Ashram. In der Schule unterrichten drei LehrerInnen und vier Lehrer. Das Praktikum kann in beiden Klassenstufen absolviert werden. Außer Englisch kann auch Mathematik, Geographie und Geschichte unterrichtet werden. Die Ausstattung der Schule ist nicht mit deutschen Standards vergleichbar. Unterrichtsma

aterialien stehen nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung. Die SchülerInnen sind fast ausschließlich Frontalunterricht gewohnt. Offene Unterrichtsformen, Partner oder Gruppenarbeit sind den SchülerInnen weitgehend unbekannt.

Unterkunft und Verpflegung

erhältst du im ACM. Du wohnst auf dem Ashram-Gelände in einem Gästehaus. Die sanitären Einrichtungen sind für indische Verhältnisse in gutem Zustand. Mahlzeiten nimmst du zusammen mit den LehrerInnen und den anderen MitarbeiterInnen des Ashrams ein. Das Essen ist ausschließlich vegetarisch. Im ACM können maximal drei PraktikantInnen gleichzeitig aufgenommen werden.

Exkursionen

z. B. zu Projekten in der Umgebung kannst du während oder nach dem Praktikum unternehmen. Die MitarbeiterInnen der Partnerorganisation werden dir dafür Tipps geben. Die Exkursionskosten müsstest du vor Ort selber zahlen. Verkehrsmittel und Unterkünfte sind aber verglichen mit europäischen Preisen sehr günstig.

Austausch

Wir würden gerne später ein bis zwei Personen aus den Entwicklungsprojekten, zu denen die Schule gehört, nach Deutschland einladen. Wir bitten dich, einen Gast für etwa eine Woche in deiner Universitätsstadt aufzunehmen und z. B. Gespräche in Schule zu arrangieren. Näheres zu dieser Idee und unseren bisherigen Erfahrungen können wir dir vorher erläutern. Einen Teil des an die indischen Partner gezahlten Geldes für Unterkunft und Verpflegung wird zur Reisefinanzierung verwendet. Mit dem Besuch in Deutschland können MitarbeiterInnen der Partnerorganisation hier Öffentlichkeitsarbeit leisten. Wir würden uns freuen, wenn du dich an diesem Vorhaben beteiligen könntest.

Land und Leute

Wir möchten dir hier nur ein paar kurze Informationen über das Land geben, weil wir ohnehin eine intensive Vorbereitung mit Literatur empfehlen. Indien ist knapp zehnmal so groß wie die Bundesrepublik Deutschland und zählt inzwischen gut eine Milliarde Einwohner. Es ist eines der am dichtesten besiedelten Länder der Welt. Indien ist eine parlamentarische Demokratie nach britischem Muster. Indische Politiker weisen oft stolz darauf hin, dass das Land trotz vieler ethnischer Gruppen und regionaler Separationsbestrebungen immer noch die größte Demokratie der Welt ist. Die weit überwiegende Zahl der Inder sind Hindus, aber es leben auch ca. 120 Millionen Moslems im Lande. Weitere Religionen sind Jainismus, Buddhismus und Christentum. In Indien lebt eine Vielzahl von Völkern, die Hunderte verschiedener Sprachen sprechen. Die

wichtigsten einheimischen Sprachen sind Hindi, Marathi und Gujarati. Englisch ist als Verkehrssprache weit verbreitet, auch Zeitungen und Zeitschriften erscheinen z. T. in Englisch. Das Land ist geografisch geteilt in eine gebirgige Nordregion am Fuße des Himalaja, die in die Gangesebene ausläuft, eine karge bis wüste Region in der Mitte und eine tropische, früher mit Regenwald dicht bewachsene Region im Süden. Das Klima ist feucht-warm, mit Tagestemperaturen je nach Jahreszeit zwischen 15 und 30 Grad Celsius.

Zur Vorbereitung

empfehlen wir dir einen Gang in eine Spezialbuchhandlung z. B. in einen Eine-Welt-Laden. Aber auch im normalen Buchhandel bekommst du Literatur z. B. den *APA-Guide Indien* oder *Reise Know How Indien*, die mit Bildern und interessanten Artikeln über Geschichte, Landeskunde, Wirtschaft, Gesellschaft etc. einen umfangreichen ersten Eindruck vermittelt. Alternativ oder als Ergänzung ist auch der Indien-Band aus der *Polyglott-Reihe Land und Leute* zu empfehlen, in dem viele Aspekte in kurzen, alphabetisch geordneten Artikeln behandelt werden. In den Hinduismus führt der gut lesbare Band *Der indische Weg von H.-P. Hasenfratz* ein (Herder-Verlag). Über Politik und Gesellschaft informiert in komprimierter Form das Taschenbuch *Staat und Gesellschaft in Indien von D. Rothermund* (Bibl. Institut). Einen guten Überblick bietet auch der Band *Indien* aus der *Beck'schen Reihe Aktuelle Länderkunde*. Als Vorbereitung auf den Indien-Aufenthalt sollte man eine *Gandhi-Biografie* (z. B. die Rowohlt-Monografie) und/oder sein Buch *"Mein Leben"* lesen (bei Suhrkamp erschienen). Außerdem sei noch auf Bücher hingewiesen, die sich mit speziellen Aspekten beschäftigen, z. B. mit Frauen in Indien: *Wichterich, Christa: Stree Shakti – Frauen in Indien* (Lamuv) –, mit den Dalits: *Schwägerl, Gebhard: Unberührbar: Apartheid auf indisch* – oder mit Ureinwohnern (Adivasi genannt – gemeint sind die insgesamt 70 Millionen Menschen zählenden Völker, deren Vorfahren vor der indogermanischen Wanderung schon auf dem Subkontinent lebten): *Hörig, Rainer: Selbst die Götter haben sie uns geraubt* (pogrom-TB).

Anreise

Hin- und Rückflugticket ist im Preis inbegriffen. Die Maschinen fliegen ab/an Frankfurt/M. Ab Kolkata bzw. Delhi reist du mit dem Bus oder der Bahn zum Ashram. Das Ticket musst du vor Ort selbst organisieren und bezahlen. Es wird nach den gegenwärtigen Preisen etwa 30 Euro kosten. Auf Wunsch können wir dich gegen einen geringen Aufpreis auch vom Flughafen in Kolkata abholen lassen.

Anmeldung

Wenn du dich für das Programm entschieden hast, schick den ausgefüllten Anmeldebogen an:

VIA e. V.

- Programmleitung Indien -

Rheinischer Ring 27

53844 Troisdorf

Mit der Anmeldung schicke bitte einen Hostletter für die Freiwilligendienststelle, damit diese etwas über dich und deine Motivation nach Indien zu reisen erfährt (auf Englisch). In diesem Brief nenne bitte dein Alter, deine Ausbildungs- oder Studienschwerpunkte und schreibe, wie lange du gelernt hast und was du zukünftig tun willst. Zum Indien-Aufenthalt sollte im Text erklärt werden, wann und warum du fahren möchtest und was dich besonders interessiert. Bitte schicke uns den Hostletter als Brief und als E-mail zu.

Ein Visum für Indien musst du **selbst** bei einer der **indischen Konsularstelle** beantragen. Den Antrag schicken wir dir nach der Anmeldung zu.

Die Kosten betragen inkl. Flug ab Frankfurt, Unterkunft und Verpflegung bei einer Praktikumsdauer von:

einem Monat: **1.075,- Euro**

Zwei Monaten: **1.325,- Euro**

Die Preise können in Abhängigkeit vom Flugpreis etwas schwanken.

Mit der Anmeldung bitten wir dich, eine **Anzahlung von 250,- Euro** zu leisten. Erst zusammen mit dieser Anzahlung können wir deine Anmeldung berücksichtigen. Der Restbetrag wird sechs Wochen vor der Abreise fällig. Wenn du eine kürzere Anmeldefrist hast, überweise den gesamten Betrag auf folgendes Konto:

VIA e. V.

Konto-Nr. 32 907 685

Anmeldeschluss: Sechs Wochen vor Abflugtermin

Sparkasse Bonn

BLZ 38050000

Bei Stornierung der Anmeldung werden 125 Euro Gebühr erhoben (u. a. für den Flug), ab vier Wochen vor Abreise erhöht sich die Gebühr auf 300,- Euro, bei Nichterscheinen am Flughafen auf 350,- Euro. Wer sich z. B. für den Krankheitsfall absichern will, sollte nach der Anmeldung

bei einem Reisebüro eine Rücktrittskostenversicherung abschließen. Wir bieten Kranken-, Diebstahl- und Unfallversicherung an (s. Anmeldebogen).

Medizinische Vorsorge

Du solltest dich unbedingt von deinem Hausarzt und von einem Arzt, der tropenmedizinische Kenntnisse besitzt, sowie beim Gesundheitsamt beraten lassen. Frage insbesondere nach einem Zeitplan für die Impfungen und kläre Unverträglichkeiten von Impfstoffen. Auch eine Reiseapotheke sollte mit dem Arzt abgesprochen werden. Wir können keinen medizinischen Rat geben, schicken dir aber nach der Anmeldung Prophylaxe-Empfehlungen eines reisemedizinischen Zentrums.

Reise-Utensilien

Nimm bitte Schlafsack und Mosquito-Netz mit. Außerdem ist es ratsam, Mückenschutzmittel, Sonnenschutzcreme und eine leichte Kopfbedeckung gegen Sonnenstrahlung einzupacken. Deine gesamte Reisehabe sollte so zusammengestellt sein, dass sie sich in einem Rucksack gut transportieren lässt. Wie allgemein in Indien aber ganz besonders im Ashram wird Wert darauf gelegt, nicht zuviel Haut zu zeigen. Das heißt, keine schulter- oder bauchfreie Kleidung und keine kurzen Röcke oder Hosen. Finanziell kommt man am besten mit Euro zurecht. Travellerschecks können allerdings nur in größeren Städten eingetauscht werden.

Wir hoffen hier die wichtigsten Informationen gegeben zu haben. Wenn du Weiteres klären möchtest, rufe an (bzw. hinterlasse deine Telefonnummer auf unserem Anrufbeantworter, damit wir dich zurückrufen können) oder schicke evtl. Fragen mit deiner Anmeldung. Wenn du dich mit ehemaligen TeilnehmerInnen unterhalten möchtest, können wir dir Telefon-Nummern geben. Du kannst uns am besten abends ab 19:00 Uhr und am Wochenende erreichen.

Mit freundlichem Gruß

gez.

Pia Kemen und Jens Pohl

- Programmleitung Indien -

Rheinischer Ring 27

53844 Troisdorf

Tel.: 0 22 41 / 97 51 01

Fax.: 0 22 41 / 97 51 03

E-mail: jens.pohl@via-ev.org

VIA e. V. **Verein für internationalen und interkulturellen Austausch**

VIA ist ein gemeinnütziger Verein. Wesentliches Ziel der Vereinsarbeit ist es, internationale Kontakte zu schaffen, Verständnis für andere Kulturen zu wecken und zur Förderung von Toleranz beizutragen. Dafür organisiert VIA u. a. Programme, bei denen durch die Mitarbeit in Projekten, Aufenthalt in Familien, Aupair-Beschäftigungen etc. ein intensiver Austausch unter Menschen verschiedener Nationalität möglich wird.

Wir vermitteln und betreuen

- Unterrichtspraktika (Ecuador, Ghana, Indien, Mexiko, Russland, Zentralasien)
- Sozial- und Pädagogikpraktika (Kirgistan, Indien, Uganda)
- Fach- und Ökologiepraktika (Mexiko, Ecuador)
- Freiwilligendienste im In- und Ausland
- Sprach- und Studienreisen
- Aupair-Beschäftigung in Deutschland und im Ausland
- Austauschprogramme

Außerdem organisieren wir internationale Studienaufenthalte für MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit, fördern Informationsarbeit über andere Kulturen und beteiligen uns an Entwicklungshilfeprojekten.

VIA e. V. ist eingetragen im Vereinsregister des Amtsgericht Lüneburg unter der Nummer 1198.

Geschäftsstelle:

VIA e. V.

Katzenstr. 2

21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 73 22 23

Fax 0 41 31 / 73 22 24

E-mail: info@via-ev.org



Post bitte senden an: Postfach 29 28

21319 Lüneburg



Anmeldung

für das Unterrichtspraktikum

Gewünschter Reisezeitraum:	
Name, Vorname:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
E-mail:	
Nummer des internationalen Studierenden-Ausweises (ISIC): (wenn du älter als 24 Jahre bist)	
Reisepassnummer:	

Heimatanschrift:

Straße:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
Geburtsdatum:	

Ich habe einen deutschen Studierenden-Ausweis:	JA	()	NEIN	()
Ich bestelle ein Versicherungspaket. (Kranken-, Reisegepäck-, Unfall- und Haftpflichtversicherung sowie Rechtsschutz; 1,25,- Euro pro Tag)	JA	()	NEIN	()
Ich benötige ein Rail & Flyticket. (Das Ticket darf auch einen Tag vor dem Abflugdatum verwendet werden und kostet 68,- Euro)	JA	()	NEIN	()

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte mit einer Kopie des Überweisungsscheines und dem Hostletter für den Antyodaya Chetana Mandal an die o. g. Adresse senden.